Objekt:	Terra-Sigillata-Becher
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Provinzialrömische Archäologie, Archäologische Sammlungen, LegendäreMeisterWerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg
Inventarnummer:	R 26, 27

Beschreibung

Zu den beliebtesten Importgütern gehörten Terra-Sigillata-Gefäße - ein rot glänzendes Tafelgeschirr. Manufakturen in Südgallien versorgten im 1. Jahrhundert nach Christus den Markt. Sie wurden im 2. Jahrhundert von Töpfereien in Mittel- und dann in Ostgallien sowie Obergermanien abgelöst. Ab der zweiten Hälfte des 2. Jahrhunderts wurde Terra Sigillata auch in Südwestdeutschland, z. B. in Waiblingen, gefertigt.
Der Terra-Sigillata-Becher aus Burladingen ist in der Schausammlung "LegendäreMeisterWerke" im Alten Schloss ausgestellt.

Grunddaten

Material/Technik:	Gebrannter Ton, Terra Sigillata, Drag. 30
Maße:	H 14 cm; D 17 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	2. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Burladingen

Schlagworte

- Antike
- Becher
- Figürliche Darstellung
- Gefäß
- Keramik
- Küchengerät

Literatur

- Landesmuseum Württemberg (2012): LegendäreMeisterWerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg. Begleitband zur Dauerausstellung. Stuttgart, S. 91